

**Änderungssatzung zur Gebührenordnung  
zur Erhebung von Parkgebühren  
in der Stadt Herborn  
im Lahn-Dill-Kreis**

Aufgrund der §§ 5, 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.05.2020 (GVBl. S. 291), des § 6a Abs. 6 des Straßenverkehrsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. März 2003 (BGBl. I S. 310, 919), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. August 2017 (BGBl. I S. 3202) und des § 16 der Verordnung zur Übertragung von Ermächtigungen der Landesregierung im Bereich der hessischen Landesverwaltung (Delegationsverordnung) vom 12.12.2007 (GVBl. I S. 859), zuletzt geändert durch Verordnung vom 18.05.2018 (GVBl. S. 190), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Herborn in ihrer Sitzung am 04.03.2021 folgende Änderungssatzung zur Gebührenordnung zur Erhebung von Parkgebühren in der Stadt Herborn im Lahn-Dill-Kreis beschlossen:

**Artikel 1**

**§1 Geltungsbereich wird ergänzt um folgenden Absatz:**

Die Entrichtung der jeweiligen Parkgebühr kann auch über ein bargeldloses Bezahlssystem („Online-Parking“) abgewickelt werden.

**Artikel 2**

**§4 Höhe der Parkgebühren wird ergänzt um folgenden Absatz:**

Soweit Leistungen der Umsatzsteuer unterliegen, ist in den im Gebührentarif festgesetzten Gebühren die Umsatzsteuer in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe enthalten.

**Artikel 3**

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Herborn, 27.03.2021

Der Magistrat

Claus Krimmel  
Erster Stadtrat